

An den
Ortsvorsteher für den Stadtteil Gronau
Herrn Lukas Worel

CDU Gronau

 Dr. Andreas Schönborn



SPD Gronau

 Janis Ahäuser

 gronau@spd-badvilbel.de

Bad Vilbel Gronau, 10.08.2026

Antrag der CDU und SPD-Fraktionen zur nächsten Ortsbeiratssitzung

Sehr geehrter Herr Worel,
die Fraktionen von CDU und SPD bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Magistrat der Stadt Bad Vilbel wird gebeten, die folgenden Einbahnstraßen im Stadtteil Gronau für den Radverkehr in Gegenrichtung freizugeben:

1. Backhausstraße
2. Nidderstraße
3. Nidderring

Die hierfür erforderlichen verkehrsrechtlichen Anpassungen sowie Ergänzungen der Beschilderung sollen durch die zuständigen Stellen vorgenommen werden.

In der Backhausstraße soll der bestehende verkehrsberuhigte Bereich erhalten bleiben. Im anschließenden Straßenabschnitt soll darüber hinaus eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden. Soweit dies verkehrsrechtlich erforderlich ist, soll dabei auch die Schmiedestraße mit einbezogen werden.

Begründung

Im Radverkehrskonzept sind die Backhausstraße, die Nidderstraße und der Nidderring bereits mit dem Ziel einer Freigabe für den Radverkehr entgegen der Einbahnstraße vermerkt. Wir haben in dieser Angelegenheit nun erneut Kontakt zur Stadtverwaltung aufgenommen. Nach Rückmeldung des zuständigen Dezernats ist eine rechtliche Umsetzung des Anliegens grundsätzlich möglich. Damit könnten die Backhausstraße, die Nidderstraße und der Nidderring für den Radverkehr entgegen der Einbahnstraße freigegeben werden. In der Backhausstraße sind hierfür Anpassungen der Beschilderung und der Geschwindigkeitsregelung erforderlich. Die fachliche Prüfung weist für alle drei Straßen eine grundsätzliche Möglichkeit zur Freigabe aus.

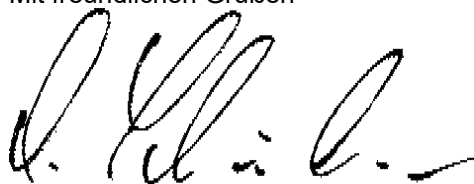
Durch die Freigabe können direktere Radverbindungen innerhalb Gronaus geschaffen und unnötige Umwege vermieden werden. Die bestehende Einbahnstraßenregelung für den motorisierten Verkehr bleibt dabei erhalten.



Mit dem Antrag sollen die bereits vorgesehenen Verbesserungen für den Radverkehr in Gronau nun umgesetzt und die hierfür notwendigen verkehrsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Auf Basis unseres Anliegens wollen wir die Ergebnisse der fachlichen Prüfung aufnehmen und bitten darum, die erforderlichen Maßnahmen unter Berücksichtigung der örtlichen und verkehrsrechtlichen Gegebenheiten umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Andreas Schönborn
CDU Fraktionsvorsitzender



Janis Ahäuser
SPD Fraktionsvorsitzender